Hans Mehlhorn RC Stuttgart-Weinsteige Christian Gehring RC Schwäbisch Hall Wasserbeauftragte Distrikt 1830

Den 22. März 2016

# 17.WasserWorkshop der Wasserbeauftragten – 17.WWW – der Clubs und interessierter Freundinnen und Freunde des Distriktes 1830 im Rahmen von PETS

am Samstag, 19. März 2016 im Parkhotel Stuttgart Messe Airport in LE-Echterdingen, Filderbahnstrasse 2

## Wesentlich Ergebnisse, "17. Wasserbrief"

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

entgegen der Anmeldeliste waren wir im Endeffekt eine illustre Runde von 16 am Wasser interessierten Gästen, Freundinnen und Freunden, die in der Zeit bis zum nächsten PETS-Plenum eine ganze Reihe aktueller Fragestellungen in Verbindung mit rotarischen Wasserprojekten erörterten, in der Hoffnung bei nächster Gelegenheit - Fortsetzung der Diskussion per Mail, via Dropbox, beim 18. WWW am 8.10.16 oder beim Präsidententreffen zum Thema "Wasser" am 12.11.16 in Tübingen - die Gespräche weiter und Lösungen entwickeln zu können.

Der Dank geht an alle Teilnehmer für die lebendigen und interessanten Gespräche, für gegebene Informationen und die Einsatzbereitschaft überhaupt.

Der 17.WWW fand statt vor dem Hintergrund des **Internationalen Tages des Wassers am Dienstag, 22. März 2016**, zu dem Thema "Wasser und Arbeit" - siehe dazu Überlegungen in der Dropbox: Rotary Wassergruppe - 2016 - Internationaler Tag des Wassers.

#### Begrüssung:

Als Gäste konnten wir wieder Frau Anne Weiss, Course Director von WAREM/Uni Stuttgart und Safa Slama, Stipendiatin des Distriktes bei WAREM mit erfolgreichem Masterabschluss begrüssen.

Wesentlich war in diesem Zusammenhang die Mitteilung, dass die Aufgaben des Wasserbeauftragten des Distriktes mit Durchführung der Wasserworkshops mit dem 18. WWW vollständig **von Christian Gehring auf Freund Hans Mehlhorn** übergehen.

Der Vorschlag des Distrikt Governors elect Hartmut Zwissler, das **Präsidententreffen am** 12. November 2016 in Tübingen unter dem Thema "Wasser und

**Abwasser'** durchzuführen, weckt bei Wasserleuten grosse Erwartungen: So könnte das Interesse am Thema und an der Arbeit dazu verbreitert, eine Auseinandersetzung damit befördert, die Vernetzung zur rotarischen Selbsthilfe zu diesen Aufgaben verbessert, Kooperationen angestossen und Wasserbeauftragte in den restlichen Clubs benannt werden. Um an diesem Termin einen Überblick vermitteln zu können, was auf dem Gebiet im Distrikt bisher

angestossen wurde, was sich momentan entwickelt und was geplant und angedacht ist, bietet es sich an, die angesprochene Erhebung dazu im Distrikt kurzfristig durchzuführen, am Besten in der Zeit bis zum 18.WWW. Dies dient letztlich dem Erfahrungsaustausch zwischen den Clubs.

#### Arbeitsmittel für die Wasserbeauftragten:

Freund Mehlhorn stellte an Hand von Übersichten Vorschläge dazu vor. Es ging im Wesentlichen um Unterlagen, mögliche Unterstützung von Planungen, Informationen zur Finanzierung, Kooperationen, Kommunikation und Erfahrungsaustausch, Zusammenstellung über fertige, laufende oder geplante ClubProjekte, potentielle Kooperationspartner/NGO's, sonstige Handreichungen zur Durchführung von Projekten, Adressenliste der Wasserbeauftragten, Zusammenstellung technischer Verfahren, bewährte Aufbereitungstechnologien, Zusammenstellung der Erfolgsfaktoren(siehe dazu 15. Wasserbrief-Faktoren der Nachhaltigkeit), Zusammentragen/Erarbeiten von Standardvorträgen - vergleiche den Vorschlag von Freund Lörcher. Siehe dazu auch die Vorlagen von Freund Mehlhorn in der Dropbox: Rotary Wassergruppe - 2016 - 17.WWW.

#### Sachstand einzelner Projekte:

Bewässerung in Marokko im Trockengebiet südlich des Atlas-Gebirges zur landwirtschaftlichen Produktion für 60 Familien/ 350 Einwohner. Gesamtkosten 90 000.- €. Geplant ist ein GG mit einem Host-Club in Casablanca. Näheres dazu bei Freund Rudolf Kohler, RC HN-Unterland.

Brunnenbau in Angola - Antrag GG läuft seit Juli 2015 - Verfügbar 180 T\$ für 18 Brunnen, über Stiftung bis zur Entscheidung über GG 4 Brunnen unmittelbar finanziert - für TRF im Rahmen GG ist Sustainability absolut prioritär - mit dem Kooperationspartner JAM - Joint Aid Management - hat der Club beste Erfahrungen gemacht. Näheres bei Freund Martin Veit, RC NT-K'heim/T.

Wasserversorgung in Sierra Leone - Gesamtkosten von RC S-Flughafen-Messe finanziert 78 T\$, Rest in Höhe von 22 T\$ finanziert der Kooperationspartner Welthungerhilfe - WHH - Club hat mit WHH gute Erfahrungen gemacht. Näheres Freund Eberhard Ohl, RC S-Flughafen-Messe.

Mögliche Projekte in Tunesien: grosser Bedarf an Anlagen zur Wasserversorgung in einfacher Ausstattung im ländlichen Raum - Brunnen mit Handpumpe, eventuell mit Behälter - in Kooperation mit lokalem RC - momentan allerdings politisch problematische Situation. Deshalb ist unklar, ab wann unsere WAREM-Stipendiatin als sachverständige Ansprechpartnerin in ihrem Land für rotarische Projekte zur Verfügung stehen kann. Näheres über Safa Slama. Siehe auch der Vortrag zur wasserwirtschaftlichen Situation in Tunesien beim 15. WWW - siehe in der Dropbox unter 2015 - 15.WWW.

## Themen, Wünsche, Anregungen zum 18. WWW

Ergebnisse Projektübersicht

Diskussion mit Bernhard Kulisch zu den Möglichkeiten der Kommunikation via

Dropbox/Vernetzung der Wasserbeauftragten

Übersicht Faktoren des Erfolges

Liste Kooperationspartner

Vorbereitung des Präsidententreffens zu "Wasser und Abwasser" am 12. 11. 2016 in Tübingen Unbedingt in der Einladung mitteilen, dass, wie und wo die Anmeldung zum 18.WWW erfolgen sollte.

#### 18. WWW - nächster Termin

am Samstag, 8. Oktober 2016 wiederum im Parkhotel Stuttgart Messe-Aiport in Echterdingen

# Präsidententreffen zum Thema "Wasser und Abwasser"

am Samstag, 12. November 2016 in Tübingen, im Haus der Landsmannschaft Schottland im CC, Schwabstrasse 20, auf dem Österberg.

Bis zum nächsten Zusammentreffen grüssen wir Sie sehr herzlich,

Ihre

Hans Mehlhorn und Christian Gehring